

Montag, 21.4.2025

Römaskogel, Kainach bei Voitsberg

Untere Afling-Formation, Kainacher Gosau („Obere Rudisten-Zone“)

Römaskogel-29

Keine Veränderung des Aufschlusses seit der letzten Vorbeiwanderung am 31.8.2023. Aus den Rücklässen wurden zwei Proben mit „*Vaccinites* Rö1“ mitgenommen (Nr. 5515, 5516).



Römaskogel-30

Keine Veränderung des (stark bemoosten) Aufschlusses seit dem letzten Besuch am 31.8.2023. Aus dem Schuttmaterial / Rücklässen wurden zwei Proben mitgenommen (Nr. 5517; weiters eine Probe mit reichlich Rudisten zum schneiden). Im Aufschluss befinden sich auf der westlichen Seite zur Zeit mindestens vier lockere Konglomeratbrocken mit Rudisten, daneben ist noch einiges an losem Material (Rücklässe) vorhanden.

Römaskogel-31

Keine Veränderung des Areal (Fahrbahn der Forststraße, Rücklässe) seit dem letzten Besuch am 31.8.2023. Von den Rücklässen wurden zwei Stück mitgenommen. Eines davon zeigt einen schönen, großen Längsbruch eines „*Vaccinites* Rö1“ in feinem Konglomerat (Nr. 5518), das andere ist ein zusammengedrückter „*Vaccinites* Rö2“ mit etwas Konglomerat, aus dem 5 Anschliffe hergestellt wurden (AN4877 bis AN4881).



Römaskogel-58

Keine Veränderung des Fundbereiches in der Steilstufe seit dem letzten Besuch am 30.5.2024. Es wurde an der ehemaligen Grabungsstelle kurz weiter senkrecht in die Tiefe gegraben und dabei fünf eher kleine Bruchstücke von „*Vaccinites* Rö1“ gefunden. Nur wenig links unterhalb dieser Grabung war der Querbruch eines in der Erde steckenden „*Vaccinites* Rö1“ frei sichtbar. Hier erbrachte die kleine Grabung gegen Südwesten vier weitere größere Rudisten-Bruchstücke, wovon 2 katalogisiert wurden (Nr. 5519, 5520). An dieser Stelle dürfte noch Fund-Potential bestehen. Alle Stücke sind auf einer oder zwei Seiten mehr oder weniger stark versintert.

